



© picture alliance/dpa | Jens Wolf

Online-Kommentierung

Phase 1

Antwort des Ministeriums

Phase 2

Beratung und Beschluss

Phase 3

Geltendes Gesetz

Phase 4

FINANZEN

Gewährung einer einmaligen Energiepreispauschale an Versorgungsempfänger

Mit diesem Gesetzentwurf soll die Rechtsgrundlage für die Gewährung einer einmaligen Energiepreispauschale an beamtenrechtliche Versorgungsempfängerinnen und -empfänger sowie an Alters- und Hinterbliebenengeldempfängerinnen und -empfänger des Landes Baden-Württemberg, der baden-württembergischen Gemeinden und Gemeindeverbände sowie der sonstigen der Aufsicht des Landes Baden-Württemberg unterstehenden Körperschaften, Anstalten und Stiftungen des öffentlichen Rechts geschaffen werden. Wegen näherer Einzelheiten wird auf die Begründung zum Gesetzentwurf verwiesen.

Verbände und Organisationen, die von der nebenstehenden Regelung betroffen sind, werden in der Regel vom zuständigen Ministerium um eine schriftliche Stellungnahme gebeten (Verbändeanhörung). Sie können die Stellungnahme Ihrer Organisation hier auch verkürzt darstellen und verlinken. Bitte senden Sie dennoch Ihre vollständige Stellungnahme an das entsprechende Ministerium.

Sie können den Gesetzentwurf bis zum **9. Januar 2023, 17 Uhr** kommentieren.

[Entwurf eines Gesetzes über die Gewährung einer einmaligen Energiepreispauschale an Versorgungsempfängerinnen und -empfänger in Baden-Württemberg und zur Änderung des Landesbeamtenversorgungsgesetzes Baden-Württemberg \(PDF\)](#)



Kommentare

KOMMENTARE

zur Gewährung der Energiepreispauschale an Versorgungsempfänger

[\[...\]](#) [Alle Kommentare öffnen](#)



2. VON **CHARLY**

 30.11.2022  18:27

Versorgungsempfänger brauchen auch Unterstützung

Versorgungsempfänger sind Rentnern gleichzustellen. Ergo sollen sie auch eine Energiepreispauschale erhalten.

Differenzierter sollte man allerdings die Forderung nach direkter Entlastung aller Bürger für alle Energiearten sehen. Wer in den fetten Jahren versäumt hat, seine alte Ölheizung auf umweltfreundlichere Stoffe umzustellen, sollte jetzt auch keine Unterstützung bekommen.

 2  9

1. VON **OHNE NAME 43690**

📅 24.11.2022 ⌚ 12:28

Flüssiggas

Sehr geehrte Damen und Herren,

hinsichtlich der gestiegenen Energiepreise sind verschiedene Entlastungen für die Privathaushalte sowie Unternehmen auf den Weg gebracht worden. Bisher gibt es jedoch keinerlei direkte Entlastungen für Verbraucher, die Öl- sowie Pelletheizungen betreiben. Auch fehlen mir bei diesen "vergessenen" Haushalten die Flüssiggasverbraucher, die bei entsprechenden Diskussionen/Statements nie erwähnt werden. Für den Einkauf von Flüssiggas (wie auch für Heizöl und Pellets) mussten Verbraucher im Frühjahr ebenfalls tief in die Tasche greifen.

Bitte teilen Sie mir mit, wie hier weiter verfahren wird. In meinen Augen besteht in diesen Fällen eine gravierende Ungleichbehandlung der Bürger.

Mit freundlichen Grüßen

Christa Sautter

👍 8 💬 10

Link dieser Seite:

<https://beteiligungsportal.baden-wuerttemberg.de/de/mitmachen/lp-17/gewaehrung-energiepreispauschale-an-versorgungsempfaenger?print=1&cHash=cddced22dfde488e461e3a7d81656596>